

Indiana Tribune.

Jahrgang 4—No. 197.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

Laufende No. 354

Indianapolis, Indiana, Donnerstag, den 30. März 1882.

Anzeigen

In dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gefucht“, „Gefunden“, „Verloren“, sowie dieselben nicht Geschäftsangelegenheiten sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen in dieser Spalte in fortlaufendem Satz kosten 1 Ct. per Wort.

Anzeigen, welche die Mittags 11½ Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt, das Jedermann auf die „Indiana Tribune“ abonniert.

Verlangt, das Jeder wisse, das die „Indiana Tribune“ das Sonntagblatt kostet.

Verlangt. Wer junge, eben erst in das Land gekommene Deutsche, suchen irgend welche Arbeit. Zu ersuchen im California House.

Verlangt. Eine Stelle für allgemeine Arbeit, wie die Beförderung von Waren, Abfertigung von Passagen etc. Zu ersuchen, 209 Süd Delaware Straße.

Verlangt. Ein tüchtiger deutscher junger Mann, welcher Englisch spricht. Circle Park Hotel.

Verlangt wird ein Mädchen für Hausarbeit. No. 213 Süd Alabama Str.

Zu verleihe.

Zu verleihe. Geld zu 6 Prozent auf Grundstücke auf dem Lande oder in der Stadt. Horace McKay, 1 Old Johnson Hall.

Zu verleihe. \$1000 auf erste Hypothek. Näheres in der Office der „Indiana Tribune“.

Zu verkaufen.

Zu verkaufen. Eine ganz neue, noch ungebrauchte Nähmaschine ist billig zu verkaufen. Näheres in der Office der „Indiana Tribune“.

Freidenter-Verein.

Donnerstag, den 30. März, Abends 8 Uhr,

TURN - HALLE,

DEBATE

zwischen Herrn Fritz Schuetz

und Hr. Phil. Rappaport

Thema: „Die Grund- und Bodenfrage.“

Eintritt für Nichtmitglieder 25 Cts.

Mitglieder frei.

Waffen-

Bersammlung

Demokraten

Anti-Prohibitionisten

PARK THEATER,

Freitag, 31. März, Abends 8 Uhr.

Die Reden werden von den Herren Robert C. Bell, Thomas A. Hendricks, Jos. C. McDonald, David Turpie und Philip Rappaport gehalten.

Für gute Musik ist auch gesorgt.

Herbei Ihr Pfälzer!

Eine Gesellschaft der Pfälzer ist nun gegründet unter dem Namen „Pfälzer Gegenfeitiger Unterstützungs-Verein“. Derselbe verpflichtet unter der Leitung seiner erwählten Vorgesetzten, einer der populärsten Vereine unserer Stadt zu werden. Am Sonntag Nachmittag, 2 Uhr (2. April) findet eine Versammlung in der Mozart Halle statt und wird folgen, die wünschenswerten dieser Gesellschaft zu werden, gestaltet, unter den liberalen Bedingungen, welche den Gründern gestellt, beizutreten.

Veräume kein Pfälzer bei dieser Gelegenheit eine gute Sache fördern zu helfen.

A. G. Kuhn, Präsident.

Gottf. Monninger, Sec.

C. L. GARTMAN,

Verfertiger und Verkäufer von Carten und Pferdegeschirren, Reitzeugen, Kutschen, Sattelkissen etc. 165 West Washington Straße.

Verfertiger werden gut und prompt repariert.

Rail Road Hat Store,

76 Ost Washington Straße.

Eine vollständige Auswahl in Hüten, Kappen und Handschuhen zu den niedrigsten Preisen.

Drahtnachrichten.

Der Präsident und die Chinesenbill.

Washington, 29. März. Der Präsident ist sehr gegen die Chinesenbill eingenommen und man hält es für möglich, daß er dieselbe mit seinem Veto belegen wird. Grant soll in dieser Beziehung großen Einfluß auf ihn ausüben. Es herrscht jedoch ziemlich bedeutende Zweifel, daß im Falle eines Vetos dieselbe mit einer Mehrheit von zwei Dritteln überstimmt wird.

Shipherd.

Washington, 29. März. Dr. Lincoln, welcher auf Veranlassung des Comites für auswärtige Angelegenheiten Shipherd beauftragt, meldet, daß derselbe an der Gefährlichkeit leide und vor Ablauf einer Woche das Haus nicht verlassen könne.

Schredliches Unglück.

Nathez, 29. März. Nachricht ist hier eingelaufen, daß das Schiff „Gin“ bei dem St. John See in Texas versenkt. Es zerstört wurde und daß 120 Personen, welche in demselben Zuflucht vor den Fluten gesucht hatten, dabei ihr Leben einbüßten.

Mord und Selbstmord.

Chicago, 29. März. Von Pine Bluff, Arkansas wird gemeldet: Frau Ballard von Lincoln County hatte am Montag Morgen Streit mit ihrem Mann, nahm darauf ihre drei Kinder im Alter von 4 Monaten, 4 und 7 Jahren begab sich zu einem Teich in der Nähe des Hauses und erst die beiden älteren Kinder hinein und stürzte sich dann selbst mit dem jüngsten in das Wasser.

Mord und Selbstmord.

Schmour, Ind., 29. März. Kurz nach 3 Uhr heute Morgen, als der stilles gehende Expresszug auf der Ohio & Mich. Eisenbahn Sparksville passierte, fing ein Passagier, Namens W. M. Gaines an, sich in lärmender und störender Weise zu betragen. Der Condukteur veranlaßte ihn, in einem anderen Wagen Platz zu nehmen und er legte sich neben A. C. Wingate von Lexington, Ky. Er machte dem Eindruck eines Betrunknen. Nach einigen Minuten schon entstand ein Streit zwischen ihm und seinem Nachbarn, er zog einen Revolver und schloß Wingate eine Kugel in die Brust. Ehe die übrigen Passagiere Zeit hatten, heranzukommen, hatte er aus dem Wagen hinaus und sprang von dem Zuge herab, welcher sich zur Zeit mit einer Geschwindigkeit von 40 Meilen per Stunde fortbewegte. In Madona benachrichtigte man die Behörden von dem Vorfall und man machte sich sofort an die Verfolgung. Als man einen Teich erreichte, welcher ungefähr ½ Meile von dem Orte entfernt war, an welchem der Mord stattgefunden, fand man die Leiche des Mörders an einem Pfahl aufgehängt. Nach weiterem Suchen gelang es, die vollständig nackte Leiche aus dem Teich zu ziehen. In den Kleidern fand man eine goldene Uhr, \$90 in Geld und eine Anzahl Wertpapiere. Gaines wohnte früher in West Salem, O. In seiner Reisetasche fand man eine Anzahl Karten vor, wie sie von professionellen Spielern gebraucht werden. Er hat die That jedenfalls in einem Anfall von Wahnsinn begangen.

Dynamit Explosion.

Rushville, 29. März. Letzte Nacht explodierten 61 Pfund Dynamit in der Wohnung von Wesley Manzy, drei Meilen östlich von der Stadt. Das ganze Haus wurde eingerissen und ein Mädchen, das sich im Hause befand, wurde gefährlich verletzt.

Etwas Gewöhnliches.

Trenton, N. J., 29. März. Als heute das Veto des Gouvernors bez. eines die Eisenbahnen interessierenden Gesetzes ausgerufen wurde, meldete ein Mitglied der Legislatur, daß es \$500 von den \$1000 befreite, welche ihm für seine Stimme versprochen wurden. Ein Untersuchungs-Comite wurde eingesetzt.

Selbstmord eines Achtzig-jährigen.

Louisville, 29. März. Allen Cox, ein einundachtzigjähriger wohlhabender Bürger, schnitt sich heute den Hals ab.

Wurde irrinnig.

Louisville, 29. März. Von Lexington kommt die Mitteilung, daß Col. John A. Pratt irrinnig geworden sei.

Congress.

Washington, 29. März. Senat.

Godrell leste eine Resolution vor, den Staatssekretär anzuweisen, Erkundigungen über die in Irland eingekerkerten amerikanischen Bürger einzuziehen.

Die Bewilligungsbill für das Indianer-Bureau wurde aufgenommen und diskutiert, worauf der Senat in Executive Session überging.

Gaus.

Das Haus diskutierte als Plenar-Comite die Bill zur Aufstellung einer Tarif-Commission. Carlisle hielt eine Rede gegen die Bill.

Schiffenachrichten.

New York, 29. März. Abgegangen: „Amsterdam“ nach Rotterdam;

„France“ nach Havre; „Gallia“ nach Liverpool; „Elbe“ nach Bremen. Angelommen: „Geister“ von Copenhagen; „Canada“ von London; „West Philadelphia“ von Hamburg.

Liverpool. Angelommen: „Alaska“ von New York; „Italy“ von New York.

London. Angelommen: „Greece“ von New York.

Southampton. Angelommen: „Der“ von New York nach Bremen;

„German“ von Baltimore nach Bremen.

Glasgow, 29. März. Abgegangen am 28.: „State of Alabama“ nach New York.

Lorne, 29. März. Abgegangen am 26.: „State of Indiana“ nach New York.

Der Kabel.

Deutschland.

Berlin, 29. März. In Bezug auf die Wiederaufnahme der Debatte über die Kirchenvorlage wurde zwischen dem Centrum und den Conservativen eine Uebereinkunft getroffen, zu welchem Bismarck seine Zustimmung gegeben, und wonach die Regierung die Bestimmung in Bezug auf den Einwand gegen kirchliche Ernennungen und der Nothwendigkeit der Angelegenheit solcher Ernennungen zurückzieht.

Denntigen kündigte heute im Landtage an, daß er dem Antrag der Fortschrittspartei, Verwendung der Zinsen des Wellenfonds gegen die Unternehmungen des Ex-Königs von Hannover nicht mehr zu gestatten, opponieren werde, da Ursache vorhanden sei, daß die Sequestration bald aufgehoben werde.

Ehrenhaftes Exil.

Berlin, 29. März. Gen. Stobbe wurde mit der Reorganisation des Festungs-Beauftragten. Die Ernennung wird als ein ehrenhaftes Exil betrachtet.

Auswanderung.

Stettin, 29. März. 3580 Auswanderer reisten heute über Bremen nach den Ver. Staaten ab.

Ministerkrisis.

Madrid, 26. März. Eine Ministerkrisis steht in Aussicht. Sagasta's Position wird durch die wachsende Unpopulärkeit verschiedener seiner Kollegen und dem ungleichen Charakter des Cabinets immer unhaltbarer. In den Provinzen ist die feindliche Stimmung besonders vorherrschend, Sennor Costelar sagte gestern, als er über die Sachlage befragt wurde: „Wir Liberalen in Spanien verfolgen stets unsere Hoffnungen dadurch, daß wir zu viele Reformen auf einmal verlangen und durch unsern Mangel an Disziplin. Wir gelangen immer nur durch Coalitionen, wie jene zwischen Marichal Campos u. Sagasta, in's Amt wodurch naturgemäß feindliche Strömungen in's Cabinet und die Cortes gelangen, die stets zum Vortheil der Conservativen und Katholiken, welche gut disciplinirt sind, enden. Es ist nicht mein Wunsch dem Sagasta oder seinen Kollegen Opposition zu machen, weil ich unter allen Umständen vermeiden möchte, Canovas und die Reaktion an's Ruder zu bringen. Ich werde stets irgend eine liberale Regierung unterstützen, ohne meine eigenen republikanischen Ueberzeugungen und die Hoffnung auf Erreichung dieses Zieles durch langsame Entwicklung ohne Anwendung von Gewalt, aufzugeben.“

Irland.

Dublin, 29. März. Die Behörden befinden sich im Falle eines, wie man vermuthet, von Fenkern ausgeführten Mordes in großer Verwirrung. Dorsetstraße, wo der Mord vollführt wurde, hat eine notorische Fenier Nachbarschaft. Drei Männer McRabon, Martin und Brophy betreten ein Wirthshaus und begaben sich in ein Privatzimmer hinter der Bar. Bald darauf fiel ein Schuß. Brophy

fiel hervor, wurde aber in der Straße aufgegriffen. McRabon lag auf dem Boden, durch's Herz getroffen. Die Behörden glauben jetzt der Verführung auf der Spur zu sein. Es wurden in Folge des Mordes noch 4 weitere Verhaftungen vorgenommen.

Fort damit.

Alexandria, 26. März. Die Regierung hat die Demolirung der Gebäude der englischen Eisenbahn zwischen Alexandria und Kamleh anbefohlen, weil dieselben den Festungswerken im Wege stehen. Die Compagnie hat sich deshalb an den britischen Consul gewendet.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden die traurige Mittheilung, daß unser geliebtes Söhnchen

Richard Rosebrock gestern Nachmittag im Alter von 7 Monaten und 11 Tagen aus dem Leben schied.

Die Beerdigung findet morgen Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhause No. 6 Young Straße aus statt.

Die trauernden Eltern

Wm. S. Rosebrock,

Mary Rosebrock.

P. Lieber & Co's.

Bockbier

auf Flaschen gezogen, zu haben für eine Woche

von

Donnerstag, 23. März,

zu demselben Preise wie Tafel-Bier.

Man schicke Aufträge zeitig an

JACOB METZGER & CO.,

512 Madison Avenue.

Das Bockbier wird wie Tafelbier präparirt, damit es lange gut bleibt. Wir können dasselbe auch frisch in „Patent-Propfen-Flaschen“ in Quart, Pint und halben Pint liefern.

Seht! Seht!! Seht!!!

Die geräuschlose

OTTO GAS-MASCHINE!

ERRICSON'S neue

Calorische Pump - Maschine!

Gas-Ofen aller Arten auf Aufstellung und zum Verkauf zu billigen Preisen in der Office der

Indianapolis

Gaslight & Coke Co.,

49 Süd Pennsylvania Str.

Tague & Effinger

Hemden - Fabrik

und

Steam Laundry.

3 Zweig-Offices:

66 Massachusetts Avenue.

112 Virginia Avenue.

361 South Delaware Straße.

92 Russell Avenue.

WE GIVE OUR CUSTOMERS FITS.

F. M. TAGUE

Office 71 N. Pennsylvaniastr.

Von

Bremen

nach

Indianapolis

\$37.20.

Gebrüder Frenzel,

62 Washington Straße und Virginia Avenue. (Dance Block.)

Central Wig and Costume Bazaar,

90 Ost Market Straße,

Die größte Auswahl in

Damen- und Herren-Perücken, sowie Maskenanzüge. Jeden Abend bis 9 Uhr offen.

Maskenanzüge, Perücken und alle Haararbeiten werden auf Bestellung angefertigt.

R. Kinklin, Friseur.

Besondere Berücksichtigung wird Theatern und Vereinen gewollt.

KREGLO & SOHN, Leichen-Bestatter,

77 NORD DELAWARE STRASSE.

Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt.

Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.

Wir verkaufen nach Bedarf mit Dampfmaschinen geschnitten.

Dampf- und Wassereinrichtungen zu billigen Preisen.

KNIGHT & JILLSON, 73 und 77 Süd Pennsylvania Str.

1845 Wir stehen an der Spitze. 1881

Sechshunddreißigjähriger Erfolg!

Die Welt rühmt die

NEW LIGHT-RUNNING

HOWE

Nach-Maschine.

Howe Machine Co.,

95, 97 and 99

North Pennsylvania Street,

Indianapolis, Ind.

Erfinder der Nähmaschine.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.

Indianapolis, Ind.